

ner abgeschrieben darvon, damit sich der Herr weilen das ander durch das Statt Secrett Sigel verwahrett, wüsse zu verhalten.

H. Lütenambt Velder [=F e l d e r] hab ich nit können antreffen.

Vetter Hauptman Jost Am Rhin [=A m r h y n] hat sin best gethan, und sich alles liebs und guotts gegen H. Schwager Hauptman anerbotten, der ander aber, so in minem Memorial begriffen, ist ein schalkh, und so ich der feder dörfte thrawen, wolte ich bricht thun, khan aber inskünfftigen mundtlichen bescheiden ...

Der frauw Schwöster [Euphemia Honegger] und den kinden² mine frünttlich gruoss ...

schryberlohn [für die Kundschaftsaufnahmen durch den Ratsschreiber Ludwig C y s a t] 20 ss

Siglerlohn 20 ss".

1) s. AH 56/51 [Kundschaftsaufnahme von Schultheiss und Rat von Luzern für Beat II. Zurlauben].

2) s. Meier/Zurlaubiana 863 7.5.1. ff

Original, mit Siegel - AH 85, 99-100 - Blatt 100^r leer

34

1607 Dezember 2., Baar

A

SCHREIBEN VON JAKOB SCHMID AN STADTSCHREIBER UND [STADT- UND AMTS]RAT KONRAD III. ZURLAUBEN, ZUG

"dem nach wüsendt ir wie veter Hauptm. Ully [H e g g l i n] verschinen Zinstag [den 27. November] zuo üch komen und üch villicht in namen minen an guet wegen anderhalb hundert gl. die ich im dis Summers abendtlenndt und dem veter Joachim M e y e n b e r g geben und mit ins elses gfare ist und ietz an miner Zalung abgat. So ist Hauptm. Ully gar streng an mich das wie er von üch kumpt ich dan aler nächsten mit im müsen zum amman [von Stadt und Amt Zug, Paul M ü l l e r] und im ind hand müsen loben das ich in uf künfftig Zinstag [den 4. Dezember] wol uswysen und zälē welches mir nun an der götschen stan wird. So bin ich darnach zum gfater Hauptm. [Paul?] S t o c k e r und S c h l i p f e r gangen wegen des geltz wie üch wolbewüst vermeinendt Sy So bald er Schlipfer von Schafhusen kumpt myt ein ander uf Lutzern zu und mir alda gwüss nach minem begeren uszubringen mir damitt ich nit gegen H. Ully zuschanden und schaden werd ist es nachmallen min gantz underthenig und gantz

früntlich und aller hochster bit an üch ir wollendt mir ... [150] gl. lichen nur etlich tag bis H. Stocker von Lutzern kumpt das ist myn hochste bit das ir mir nur min einzig fründ stuck erzeigend und mir in dem zu Hilf komendt dan ich weis gar wol das ir gelt im Huss [dem Weingartenhof?] hand das den Herren [Ammann und Rat] und Burgern [der Stadt Zug] in [den Schatz?] thurn hört. damit ir mir gar wol gehelfen könnend beger des doch nit vergebens diejenigen sachen wollend ir by üch selbst behalten dan es hat mich wol gedunckt ir habendt dem H. Ully auch darvon usglasen habs aber ein andern weg usgeben mit hochster bit ir wollend mich morgens zu üch bescheidten undt So vil gelt lichen das ich den H. Ully köndt zalen und So ich üch uf gstimpte Zit nit halten wurd wil ich üch 2 hunder[t] gl. vervalen und zu thun schuldig Sin die wil ir zum dickern mal gesagt wan ir mine sachen könnten zu geld machen ir woltens thun So ist es min bit wie vor ir wellend ein einzig mal mit dem werck erzeigen da mit ich in sachen gloubwürdig sig wo nit So Sich ich das mund und hertz nienen zusammen stimpt die wil ich es mit iuerm nutz und nit schaden beger und mit lediger satzung beger zu versichern wolend hiemit die sach ufs best verstan und dem knaben bescheid geben wan ich komen Sol".

Original, Siegel abgefallen - AH 85, 101

35

1708 September 1.

A

SCHREIBEN¹ VON SCHULTHEISS UND RAT VON BERN AN SCHULTHEISS UND RAT VON LUZERN

EA VI 2, 1467 a

"Ueber die von dem Frantz. Subdelegierten [=Chargé d'Affaires] Hr. [Jean Rousseau, Sieur] de S a i n t e - C o l o m b e eingelangte undt reiterierte Advisen, alls wan der Keyserliche [=J o s e f s I.] General [Claude-Florimond Comte] von M e r c y Vorhabens währe über das Eydtgen. Territorium sich in die Frantz. Landt zue werffen², habend wyr nach besag der badischen Abredt undt in Conformitet des Abscheydts³ [der am 3. September] ... A^o 1702 [in Baden begonnenen gemeineidgenössischen Tagsatzung]⁴ die nötige anstalt zur gerüsthaltung bey unnsere[n] Mannschafft Jm oberen und nderen Aärgeitw Ergehen lassen, weylen wyr aber Vernemend, das ... der General von Mercy sich wirklich mit seinen trouppen zueruckh gezogen, so lassend wyr auch auf Eben heütiger post die auf obige Anlass gethane Veranstaltungen widerumb abschreyben: Fahls